

Handelskammer Hamburg  
GI/3  
Adolphsplatz 1  
20457 Hamburg

ANTRAG AUF ERTEILUNG EINER ERLAUBNIS NACH § 34f Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO)

ANTRAG AUF EINTRAGUNG IN DAS VERMITTLERREGISTER NACH §§ 34f Abs. 5, 11a GEWERBEORDNUNG (GewO)

ANTRAGSTELLER: JURISTISCHE PERSON (z. B. GmbH, UG (haftungsbeschränkt) AG)  
Hinweis: Bei einer GmbH & Co. KG ist Antragsteller der Komplementär (i.d.R. GmbH)

---

**1. Antragsteller/in:**

---

HK Ident-Nr./Debitorennummer (soweit vorhanden):
Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform:
Registergericht und -nummer:
Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung:
PLZ, Ort:
Telefon, Telefax, E-Mail:

Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von - bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):


## 2. Angaben zum Unternehmen:

---

### 2.1 Angaben zur Person der/des gesetzlichen Vertreter/s

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern bitte das Beiblatt für juristische Personen verwenden)

Familienname:	Vorname/n (Rufname unterstreichen):
Geburtsname (nur bei Abweichung):	Geburtsdatum:
Geburtsort/-land:	Staatsangehörigkeit:
Anschrift des Hauptwohnsitzes (Straße, Hausnummer):	

Hauptwohnsitze in den letzten 5 Jahren (von/bis, Straße, Hausnr., PLZ, Ort)


### 2.2 Angaben zur Tätigkeit innerhalb einer/von Personengesellschaften:

(Nur soweit eine solche Tätigkeit besteht)

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform:
Handelsregistergericht und -nummer):

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform:
Handelsregistergericht und -nummer):

### 2.3 Stellen Sie eine/n Betriebsleiter/in ein oder wird eine Zweigstelle Ihres Betriebes von einem/einer Beauftragten geleitet?

- nein  
 ja

Falls ja, bitte Name, Vorname und Wohnanschrift angeben:


### 3. Angaben zum Umfang der Erlaubnis:

---

Beantragt wird die Erlaubnis als Finanzanlagenvermittler nach 34f Abs. 1 S. 1 GewO für die Beratung und Vermittlung von

- Nr. 1 Offene Investmentvermögen
- Nr. 2 Geschlossene Investmentvermögen
- Nr. 3 Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Abs. 2 VermAnlG

### 4. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen:

---

#### 4 Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren:

Ist oder war gegen einen gesetzlichen Vertreter ein Strafverfahren anhängig? ja nein

Wird oder wurde gegen den Antragsteller oder einen gesetzlichen Vertreter ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? ja nein

Ist oder war gegen den Antragsteller oder einen gesetzlichen Vertreter ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig? ja nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

#### 4.1 Angaben zu den Vermögensverhältnissen des Antragstellers:

Ist über das Vermögen des Antragstellers ein Insolvenzverfahren eröffnet ja nein  
oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden? ja nein

Hat der Antragsteller eine eidesstattliche Versicherung abgegeben ja nein  
oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor? ja nein

### 5. Angaben zu gewerberechtigten Erlaubnisverfahren:

---

Wurde für den/die Antragsteller/in bereits bei einer anderen Stelle ein Antrag auf Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 S. 1 GewO gestellt?

- nein
- ja Falls ja, bei welcher Stelle:

Ist der/die Antragsteller/in bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. nach §§ 34c, 34d, 34e GewO) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

- nein
- ja Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:

## 6. Erforderliche Unterlagen:

---

Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen erforderlich:

### 6.1 Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde (§ 30 Abs. 5 BZRG):

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigstelle beauftragten Person

bereits beantragt am \_\_\_\_\_  Beantragung wird nachgeholt

#### Hinweis:

Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 S. 1 GewO“ angeben. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen bei Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

### 6.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (§ 150 Abs. 5 GewO):

- für die juristische Person (z. B. GmbH) selbst sowie
- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigstelle beauftragten Person

bereits beantragt am \_\_\_\_\_  Beantragung wird nachgeholt

#### Hinweis:

Die Auskunft/ Auskünfte für den/die gesetzlichen Vertreter und den/die Betriebsleiter/in ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist ebenfalls zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen. Auf den Firmensitz kommt es hierbei nicht an. Bei der Beantragung ist eine Kopie des Handelsregistrauszugs für die juristische Person vorzulegen. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 S. 1 GewO“ angeben.

### 6.3 Bescheinigung in Steuersachen (sog. Unbedenklichkeitsbescheinigung):

- die juristische Person selbst oder nur für
- die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) sofern es sich um eine Neugründung handelt

liegt bei  wird nachgereicht

#### Hinweis:

Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original zu übersenden/vorzulegen.

### 6.4 Versicherungsbestätigung des Versicherers über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung nach 34f Abs. 2 Nr. 3 GewO, §§ 9 ff. FinVermV:

liegt bei  wird nachgereicht

#### Hinweis:

Bitte reichen Sie keinen Versicherungsschein und keine Rechnung ein.

**6.5 Sachkundenachweis für Finanzanlagenvermittler durch Vorlage der Bescheinigung / eines geeigneten Nachweises:**

– der erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung 34f Abs. 2 Nr. 4 GewO, §§ 1 ff. FinVerm V im beantragten Umfang oder

– einer gleichgestellten Berufsqualifikation gemäß §§ 4 FinVermV

liegt bei                                       wird nachgereicht

**Hinweis:**

- Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.
- Soweit Berufserfahrung zu belegen ist, reichen Sie bitte die Nachweise in Kopie ein.

**6.6 Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister (aktuelle Kopie) bzw., falls sich die Gesellschaft in Gründung befindet, der Gesellschaftsvertrag:**

liegt bei                                       wird nachgereicht

**6.7 Gewerbean-/ummeldung (Kopie, sofern bereits eine gewerliche Tätigkeit besteht):**

liegt bei                                       wird nachgereicht

**Datenschutzrechtlicher Hinweis:**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO zur Ausübung der per Gesetz übertragenen öffentlichen Aufgaben. Bitte beachten Sie die Informationen und Ihre Betroffenenrechte gemäß Art. 13 DSGVO auf der folgenden Seite.

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität aller vorstehenden Angaben und eingereichten Unterlagen. Ich habe die Hinweise zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO	
<b>Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO</b>	Handelskammer Hamburg, vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Herr Dr. Malte Heyne, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, Tel.: 040/ 36 138-138, Fax: 040/36 138-401, <a href="mailto:service@hk24.de">service@hk24.de</a>
<b>Datenschutzbeauftragter</b>	Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten schriftlich unter der oben genannten Anschrift mit dem Adresszusatz Datenschutzbeauftragter oder per E-Mail unter <a href="mailto:datenschutz@hk24.de">datenschutz@hk24.de</a> .
<b>Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage</b>	Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet zu Zwecken des Erlaubnisverfahrens und der Überwachung des erlaubnispflichtigen Gewerbes sowie ggf. zur Eintragung in und Pflege im Vermittler- register. Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, c und e DSGVO . Sie ist nach mindestens einer der genannten Rechtsgrundlagen zulässig bzw. wegen rechtlicher Verpflichtungen erforderlich: §§ 11ff, 29, 34d, 34f, 34h, 34i, 144, 146, 147c, 149, 153a GewO, ggf. in Verbindung mit GewOuaDAnO HA, VersVermV, FinVermV und/oder ImmVermV; IHKG, ggf. in Verbindung mit VorlHKHmbG HA.
<b>Empfänger oder Kategorien von Empfängern</b>	Ihre personenbezogenen Daten werden, soweit für den Verarbeitungszweck erforderlich, an folgende Empfänger oder Kategorien von Empfängern weiter- geleitet: Gfl (IHK Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH), DIHK (Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.) (Vermittlerregister), Land Nordrhein- Westfalen vertreten durch das Justizministerium (Gemeinsames Vollstreckungsportal der Länder, Insolvenzbekannt- machungen), Staatsanwaltschaften, Finanzämter, Erlaubnisbehörden, Aufsichtsbehörden, Bundesamt für Justiz (Gewerbezentralregister), Postdienstleister.
<b>Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation</b>	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland außerhalb der EU oder an eine internationale Organisation findet nicht statt. Es sei denn, der Erlaubnisinhaber ist im europäischen Wirtschaftsraum (EWR Island, Liechtenstein, Norwegen) tätig. In diesen Fällen melden wir dies dem DIHK und dieser an die zuständige Behörde im jeweiligen EWR-Land.

<p><b>Dauer der Speicherung</b></p>	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden im Fall der negativen Bescheidung fünf Jahre lang gespeichert. Im Fall einer Erlaubniseinteilung werden die Daten für die Dauer des Bestehens der Erlaubnis gespeichert; nach Rückgabe, Rücknahme, Widerruf oder sonstigen Gründen für den Verlust des Bestehens für fünf weitere Jahre.</p>
<p><b>Ihre Betroffenenrechte</b></p>	<p>Sie haben gegenüber uns hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung und Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben das Recht, eine uns gegenüber erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen per Nachricht an den oben genannten Verantwortlichen.</p>
<p><b>Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde</b></p>	<p>Sie haben das Recht, sich bei dem Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns zu beschweren.</p>